

# **Regeln & Information zur „Winter Speed Challenge 2023/24“ 3 Stunden Rennen im FAZ Fohnsdorf Homepage: [www.faz-fohnsdorf.at](http://www.faz-fohnsdorf.at)**

## **Regeln und Information zur 3 Stunden „Winter Speed Challenge“ im FAZ Fohnsdorf 2023/2024**

### **„Winter Speed Challenge“ Termine 2023/24**

1. Rennen am 25. November 2023
2. Rennen am 20. Jänner 2024
3. Rennen am 24. Februar 2024

### **Welche Autos dürfen teilnehmen?**

- Fahrzeug bis max. 90 PS (nur Sauger; KEINE Diesel-Fahrzeuge oder Turbo/Kompressor geladene Fahrzeuge)
- Frontantrieb oder Heckantrieb (4WD/Allrad ist nicht erlaubt)
- Nur geschlossene Fahrzeuge sind zur „WSC 2023/24) zugelassen
- Jedes Teilnehmerfahrzeug muss technisch in einem einwandfreien Zustand an den Start gehen. Hier hat jedes Team selbst die Verantwortung zu tragen dies zu kontrollieren und zu garantieren. Das Fahrzeug soll der StVO entsprechen, muss aber nicht angemeldet sein/werden.
- Helm- und Gurtpflicht bei jedem Durchlauf der „WSC)
- Das Fahrzeug MUSS im Serienzustand sein und darf nur folgende Veränderungen haben →
  1. Gewindefahrwerk
  2. Auspuffanlage
  3. Lenkrad
  4. Rennsportsitze
- Feuerlöscher, Überrollkäfig, H-Gurte, etc. sind nicht verpflichtend, jedoch empfohlen
- Scheinwerfer sind mit einem folierten X oder einer Schutzfolie zu versehen
- Der Innenraum darf bis auf sicherheitsrelevante Dinge wie den Fahrersitz, den Gurt, das Lenkrad, etc... komplett ausgeräumt werden. Alle Teile, die mit dem Innenraum nicht FIX verschraubt sind, dürfen entfernt werden.
- Gurte müssen vorhanden sein!
- Es müssen alle Karosserieteile im OEM-Zustand und vor allem vollständig am Fahrzeug angebaut sein.

- Jedes Fahrzeug muss über eine funktionierende Lichteinheit (Frontscheinwerfer und Heckleuchten, Bremslicht) verfügen.
- Das Fahrzeug muss zwei Außenspiegel besitzen
- Um die Sicherheit, während der „WSC“ zu gewährleisten, muss jedes Fahrzeug an der Front und am Heck über einen Abschlepphaken bzw. eine Abschleppöse verfügen, welche mit einer Leuchtfarbe oder einer Folierung klar sichtbar ist.
- Unter jedem Fahrzeug muss eine Wanne oder eine Plane angebracht werden, um Flüssigkeitsverluste abzufangen.
- Die Fenster dürfen während der „WSC“ einen Spalt geöffnet sein, um das Anlaufen der Scheiben zu verhindern. Die Fenster dürfen max. Daumenbreit geöffnet sein.

### **WICHTIG FÜR DAS FAHRZEUG**

- Kontrolle der 90 PS erfolgt über Typenschein oder Zulassungsschein
- Es darf nur mit Sommer- oder Winterreifen mit Straßenzulassung gefahren werden. Jegliche Rennreifen oder der Gleichen sind für die „WSC“ nicht zugelassen.
- Die Felgendimension ist jedem Team selbst überlassen

### **NENNUNG**

- Die Nennungen ist ausschließlich über die Homepage des FAZ-Fohnsdorf möglich.
- Mit der Nennung verpflichtet sich das Team bei allen drei „Winter Speed Challenge“ Tagen teilzunehmen.
- Es gibt maximal 35 Teams welche bei der „Winter Speed Challenge“ teilnehmen können.
- Pro „Winter Speed Challenge“ Termin ist eine Startgebühr von € 350.- pro Team zu entrichten. Der Betrag ist jeweils am Challenge Tag direkt vor Ort in Bar oder per Karte zu bezahlen. Die Anmeldung für die „Winter Speed Challenge 2023/24“ ist bindend. Ausfall durch Private Befindlichkeiten schließt die Nennsumme von € 350.- je Challenge Tag und Team nicht aus.

### **DER ABLAUF DER „WINTER SPEED CHALLENGE“**

- Direkt am Challenge Tag bekommt jedes Team einen Transponder für die Zeitnahmen. Die Transponder sind bitte selbstständig nach dem Tag wieder bei der Rennleitung abzugeben. Als Einsatz für den Transponder ist bitte ein Ausweis mitzunehmen. Sollte ein Transponder den Weg nicht zurück findet, wird eine Pönalzahlung in Höhe von €250.- verrechnet.
  - 08:00Uhr: Einfahrt ins Fahrerlager und ankommen im FAZ Fohnsdorf
  - 09:00Uhr: Nennung, Anmeldung, Transponderausgabe und Bezahlung
  - 10:00Uhr: Fahrbesprechung direkt bei der Anmeldung
  - 10:30Uhr: Streckenbegehung und Sicherheitsbesprechung am Track
  - 10:40Uhr bis 12:00Uhr: Qualifying

- 12:00Uhr bis 13:00Uhr: Mittagspause und Motorenstille
- 12:50Uhr: Bekanntgabe Startaufstellung
- 13:00Uhr: Startaufstellung am Start
- 13:10Uhr bis 16:10Uhr: „Winter Speed Challenge“
- 16:10Uhr bis 16:30Uhr: Parc Ferme
- 16:30Uhr: Rückgabe der Transponder
- 16:45: Siegerehrung

## **PUNKTEVERTEILUNG UND BEWERTUNG**

- Tagessieger ist jenes Team welches das Ziel als erstes durchfahren ist und die meisten Runden gefahren ist.
- Während den drei Stunden der „Winter Speed Challenge“ gibt es alle 20 Minuten einen verpflichtenden Fahrerwechsel. Nach 20 Minuten öffnet sich per Flaggsignal ein Zeitfenster von 10 Minuten. In diesen 10 Minuten muss jedes Team einen Fahrerwechsel durchführen. Sollte dies nicht gemacht werden, bekommt das Team eine 30 Sekunden Zeitstrafe direkt in der „Fahrerwechselzone“
- Die Entscheidung von Tankstopps oder Reifenwechseln bleibt jedem Team selbst überlassen, ist jedoch nicht empfehlenswert, aber möglich.
- Fahrerwechsel mit gleichzeitiger Betankung ist nicht erlaubt. Das Tanken muss separat passieren.
- Es gibt 2 Wertungen
  - 1. Die TAGESWERTUNG (Platz 1-3 bekommen einen Pokal)
  - 2. Die GESAMTWERTUNG DER WINTERSAISON
    - 1. Platz erhält ein Wochenende für 4 Personen am Knappenhof
    - 2. Platz bekommt einen Pokal inkl. Medaillen für jedes Teammitglied
    - 3. Platz bekommt einen Pokal inkl. Medaillen für jedes Teammitglied
- Die Teams erhalten je „Winter Speed Challenge“ Punkte für den jeweiligen Challenge Tag. Diese Punkte führen über die gesamte Wintersaison (3 Rennläufe) zu einem Gesamtranking.
- Punkte für den einzelnen Renntag
  - 1. Platz: 20 Punkte
  - 2. Platz: 18 Punkte
  - 3. Platz: 16 Punkte
  - 4. Platz: 14 Punkte
  - 5. Platz: 12 Punkte
  - 6. Platz: 10 Punkte
  - 7. Platz: 8 Punkte
  - 8. Platz: 6 Punkte
  - 9. Platz: 4 Punkte
  - 10. Platz: 2 Punkte
  - 11. Platz bis 35. Platz: 0 Punkte
- Nach allen drei „Winter Speed Challenges“ werden alle Punkte der einzelnen Rennläufe zusammengezählt. Das Team mit der höchsten Punkteanzahl,

gewinnt am Ende der Saison, die „Winter Speed Challenge“ im FAZ Fohnsdorf. Die Siegerehrung für den Gesamtsieg der Serie erfolgt am letzten Renntag.

- Sollten unter den ersten drei Plätzen in der Gesamtwertung ein Punktegleichstand entstehen, gibt es ein „Stechen“, welches in 3 Runden entschieden wird.

## **STRAFEN UND WICHTIG INFORMATIONEN**

### **RUND UM DIE „WINTER SPEED CHALLENGE“**

- Den Anweisungen der Streckenposten ist jederzeit Folge zu leisten
- Flaggsignale:
  - Grüne Flagge: Die Strecke ist frei!
  - Gelbe Flagge: Auf der Strecke befindet sich eine Gefahr, Geschwindigkeit reduzieren und mit max. 30km/h auf der Strecke weiterfahren, Überholverbot
  - Rote Flagge: Abbruch der Challenge, langsam mit max. 30km/h zum Startbereich zurückfahren, Überholverbot
  - Karierte Flagge: Das Rennen ist erfolgreich beendet = Ziel/Ende, langsam mit max. 30km/h zum Startbereich zurückfahren und das Fahrzeug in der Fahrerwechselzone/Pitlane abstellen
- Das Anschieben anderer Fahrzeuge ist zu jedem Zeitpunkt verboten. Sollte die Rennleitung glauben, dass das Anschieben mit Absicht und bewusst durchgeführt wird, kommt es zu einer Zeitstrafe von 30 Sekunden direkt in der Fahrerwechselzone.
- Unsportliches Verhalten anderen Teilnehmern oder der Rennleitung gegenüber wird mit einer Zeitstrafe von 30 Sekunden geahndet.
- Im Bereich der Pitlane (Fahrerwechselzone) gilt Schrittgeschwindigkeit. Wird diese nicht eingehalten, kommt es zu einer Zeitstrafe von 30 Sekunden.
- Folgende Punkte führen ebenfalls zu einer Zeitstrafe
  - Abkürzen auf der Strecke
  - Anschieben von anderen Fahrzeugen
  - Ausbremsen von einem anderen Fahrzeug

Die Fahrer, die sich zur Teilnahme anmelden, verpflichten sich, den Anweisungen des Personals stets unverzüglich und gewissenhaft Folge zu leisten. Zudem legen wir großen Wert auf sportliche Fairness, umsichtiges Denken und Handeln sowie vorbildliche Disziplin, sowohl auf als auch abseits der Rennstrecke. Es gilt als oberstes Gebot, die Sicherheit der Funktionäre, Begleitpersonen und sämtlicher Mitwirkenden nicht zu gefährden. Jeder Fahrer, der durch sein Verhalten diese Grundregel verletzt, sieht sich der möglichen Bestrafung und sogar dem Ausschluss von der Veranstaltung durch den Rennleiter gegenüber. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir alle Teilnehmer, sich nach den bereitgestellten Informationen zu richten.

## **VERSICHERUNG**

Die normale Haftpflicht- oder Kaskoversicherung bietet KEINE Abdeckung für die Teilnahme an dieser Veranstaltung. Daher bitten wir alle Teilnehmer, eigenverantwortlich für ihre persönliche Absicherung gegen Unfälle, Diebstahl und Schäden an eigenen oder anderen Fahrzeugen zu sorgen. Im Falle von Schäden an baulichen Einrichtungen im FAZ Fohnsdorf, die durch einen Teilnehmer verursacht werden, behalten wir uns vor, die damit verbundenen Kosten in Rechnung zu stellen. Diese Kosten belaufen sich maximal auf 500,00 Euro.

## **ABSCHLUSS INFORMATION**

Bei der „Winter Speed Challenge“ handelt es sich um keine öffentliche Veranstaltung. Direkt im FAZ Fohnsdorf wird mit max. 35 Teams eine Fahrchallenge zur besseren und bewussteren Kontrolle über ein KFZ mit 4 Rädern durchgeführt. Der Sinn und Zweck sind die Verbesserung der eigenen Fahrtechnik bzw. Fahrsicherheit auf einer abgesperrten Strecke.